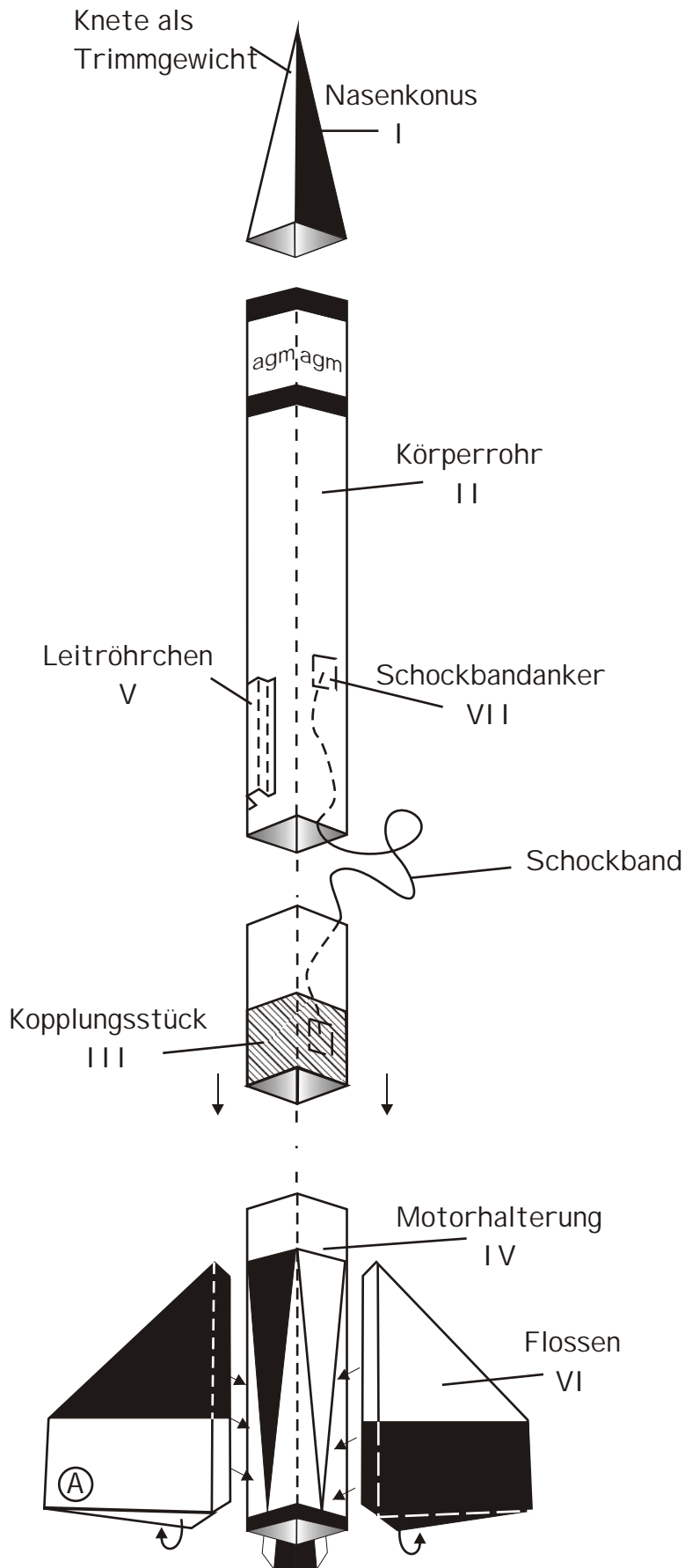


Modellrakete ZOSCH 2

Bauanleitung



Benötigtes Zubehör:
5 g Knete, 20 cm Schnur

Empfohlene Motoren:
A8-3, B4-4, C6-5

Flughöhe:
100 m bis 300 m

Mehrfach verwendbar!

Informationen zu Modellraketen
und der AGM finden Sie im Internet
unter:

<http://www.ag-modellraketen.de>

Alle Rechte für diesen Bausatz liegen bei der
Arbeitsgemeinschaft Modellraketen e.V.
Nachdruck verboten.

agm

Arbeitsgemeinschaft Modellraketen Deutschland e.V.

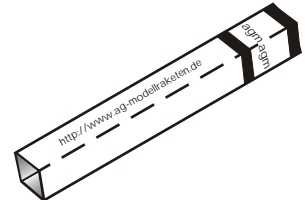
Zosch - 2

Zuerst alle Teile an den äußeren Linien ausschneiden. Die gestrichelten Linien (Falzlinien) und die Linien an den Klebekanten vorher mit Hilfe eines Lineals und einer Schere oder eines Messers leicht anreissen, damit sie sich leichter knicken lassen.

1. Den Nasenkonus (I) nehmen, die Linien zwischen den Farbflächen leicht anreissen. Dann den Konus zu einer Pyramide falten, etwas Kleber auf die schraffierte Fläche auftragen und zusammenkleben.

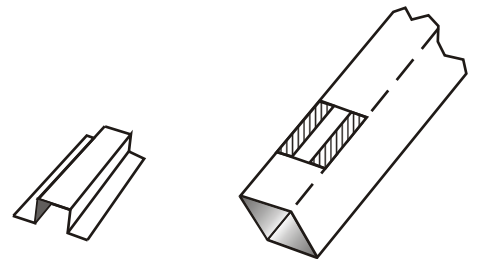


2. Das Körperrohr (II) ausschneiden. An den gestrichelten Linien knicken. Zu einem Rohr zusammenkleben.



3. Die Motorhalterung (IV) ausschneiden und wie das Körperrohr weiterbearbeiten.

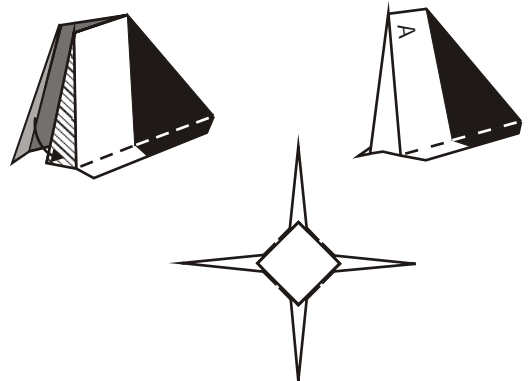
4. 5 g Knete als Timmgewicht fest in den Nasenkonus (I) drücken und mit Kleber fixieren.



5. Das Leitröhrchen (V) wie auf dem Bild falten und auf die schraffierten Flächen des Körperrohrs kleben.

6. Das obere Ende des Körperrohrs (II) mit etwas Kleber bestreichen, den Nasenkonus (I) aufkleben und evtl. ausrichten.

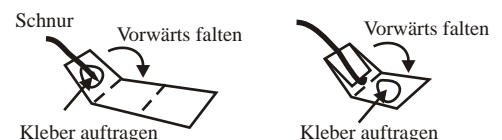
7. Das Kopplungsstück (III) wie das Körperrohr falten und zusammenkleben. Anschliessend den schraffierten Teil bis zur Linie in das obere Ende der Motorhalterung einkleben. Zügig einschieben!



8. Die Flossen (VI) (4 Stück) falten und jeweils an der schraffierten Fläche zusammenkleben.

Anschliessend auf den dafür markierten Bereich über Eck (!) auf die Motorhalterung (IV) kleben.

9. Die Schockbandanker (VII) ausschneiden und mit dem Schockband (Schnur) wie auf dem Bild verkleben:



10. Das eine Ende mind. 3 cm tief in das untere Ende des Körperrohrs kleben, das andere Ende in das obere Ende der Motorhalterung.

Fertig!

Startanleitung zur AGM-Modellrakete

Vor einem Start überprüfen Sie bitte, ob die Flossen und das Leitröhrchen fest an der Rakete sitzen!

Der Schwerpunkt muss sich mindestens einen Körperrohrdurchmesser vor den Flossen befinden!

Zusätzlich benötigtes Zubehör:

Treibsatz mit Zündschnur, TesaKrepp, Startleitstab, Metallblech (Konservendosendeckel), Feuerzeug

Startvorbereitung:

- Treibsatz (falls notwendig) mit Kreppband umwickeln, so dass er fest im Heckteil der Rakete sitzt.
- Startleitstab ca. 10cm tief in den Boden stecken.
- In das Metallblech ein Loch bohren, über den Startleitstab stecken.
- Die Zündschnur in die Treibsatzdüse einführen und mit Tesakrepp fixieren.
- Rakete mit dem Leitröhrchen auf den Startleitstab stecken.
- Die Zündschnur anzünden und sich schnell mind. 5 m von der Rakete entfernen.

Gesetzliche Bestimmungen:

Das Mindestalter zum Erwerb von Treibsätzen (bis zu einem Füllgewicht von 20 g) beträgt 18 Jahre. Modellraketen mit solchen Treibsätzen dürfen ganzjährig geflogen werden. Luft- und Sprengstoffrecht müssen eingehalten werden!

Voraussetzung für die Benutzung des Fluggeländes ist die Erlaubnis des Besitzers. Es sollte ungefähr halb so groß sein, wie die zu erwartende Flughöhe (z.B. Flughöhe 100m, Kantenlänge des Geländes 50 m) und muss frei sein von Hochspannungsleitungen, Bäumen und Häusern. Das Fliegen in der Nähe von Flughäfen, Autobahnen, Bahnlinien ist untersagt.

Einen guten Flug wünscht Ihnen die: